



Pressemitteilung

March 2017

Deutsche Rohstoff: Almonty vereinbart weiteren Festpreisvertrag für Wolframkonzentrat

Starker Anstieg der Ressource in Panasqueira/Quartalsergebnisse veröffentlicht

Mannheim/Toronto. Almonty Industries hat einen Festpreisvertrag für den Großteil seiner Produktion in der spanischen Los Santos Mine abgeschlossen. Der Nettopreis, den Almonty erhält, liegt bei USD 192,50 pro MTU und damit 20% über dem aktuellen Preis am Spotmarkt. Der Vertrag hat eine Laufzeit von einem Jahr und gilt rückwirkend für alle Lieferungen ab 1. Februar 2017.

Almonty hat heute außerdem bekanntgegeben, dass es eine neue Ressourcenschätzung nach dem kanadischen Standard NI 43-101 für die Panasqueira Wolfram Mine in Portugal veröffentlicht hat. Die Reserven der Mine sind demnach um 14% auf 1,95 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,2% WO₃ gestiegen. Die Ressource in der Kategorie "inferred" hat sich um rund 125% auf 10,3 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 0,24% WO₃ erhöht. Außerdem setzt Almonty die Testarbeiten an den sehr großen vorhandenen Halden fort. Sie könnten die Lebensdauer der Mine, die seit über 100 Jahren in Betrieb ist, weiter deutlich verlängern.

Seit heute ist auch der ungeprüfte, konsolidierte Quartalsbericht der Gesellschaft für das 1. Quartal des Geschäftsjahres 2016/2017 (1.10.2016 bis 31.12.2016) auf der Website verfügbar. Das Unternehmen erzielte einen Umsatz in Höhe von CAD 7 Mio. (Vorjahr: CAD 8,2 Mio.). Der Verlust belief sich auf CAD 4,5 Mio. (Vorjahr: 5,2 Mio.)

Lewis Black, CEO von Almonty, sagte: "Das Quartalsergebnis sagt nichts über die Kostenstruktur und die Produktion von Almonty in den kommenden Monaten aus. Wir haben die Phase der niedrigen Preise genutzt, um einen neuen Abbau in Los Santos vorzubereiten. Diese Maßnahme hat im 1. Quartal des neuen Geschäftsjahres zu einer signifikant niedrigeren Produktion geführt. Im laufenden Quartal führen die Fixpreiskontrakte, die wir abgeschlossen haben, bereits zu einer Stabilisierung des Cash-Flows. Die Produktion in Los Santos ist ebenfalls wieder auf dem Weg zur normalen Größenordnung. Wir erwarten für März eine Produktion von über 7.800 MTU. Mit den Festpreisverträgen, die jetzt 80% unserer Produktion abdecken, haben wir uns weitgehend unabhängig von der Marktpreisentwicklung gemacht. Wir sollten deshalb in der Lage sein, in den kommenden Monaten unsere Bilanz wieder zu stärken."

Hier geht es zu den aktuellen Meldungen von Almonty Industries:
<http://www.almonty.com/investors/news/>

Mannheim, 2. März 2017



Die **Deutsche Rohstoff** identifiziert, entwickelt und veräußert attraktive Rohstoffvorkommen in Nordamerika, Australien und Europa. Der Schwerpunkt liegt in der Erschließung von Öl- und Gaslagerstätten in den USA. Metalle wie Gold, Kupfer, Seltene Erden, Wolfram und Zinn runden das Portfolio ab. Weitere Informationen unter www.rohstoff.de

Kontakt

Deutsche Rohstoff AG
Dr. Thomas Gutschlag, CEO
Tel. +49 621 490 817 0
info@rohstoff.de